

## Leitlinien der Cantate-Gemeinde Kirchheim – aktiv gegen sexualisierte Gewalt

Verfasst nach dem Leitbild des Dekanatsbezirks München

1. Jeder Mensch ist in die Weite von Gottes Schöpfung und Segen gestellt. Jeder Mensch ist nach Gottes Ebenbild geschaffen - einmalig und wunderbar. Das verleiht jedem Menschen Würde – unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder ethnischer Herkunft.
2. In der Evang.-Luth. Cantate-Gemeinde Kirchheim achten wir diese Würde. Wir treten aktiv ein für den Schutz der uns anvertrauten Personen vor grenzüberschreitendem Verhalten und Übergriffen, vor physischer, psychischer und sexualisierter Gewalt. Gewalt hat keinen Raum in der Cantate-Gemeinde Kirchheim.
3. Die Cantate-Gemeinde möchte Menschen, die mit ihren Anliegen zu uns kommen oder sich bei uns engagieren, sichere Räume bieten, in denen sie Gottes Segen erfahren können. Wir wollen einen sicheren Rahmen schaffen, in dem Nähe, Gemeinschaft und geteilter Glaube erlebt werden können. Wir wollen Räume eröffnen, in denen Menschen miteinander Kirche und Gesellschaft gestalten können.
4. Wir wissen dabei um die Gefahr, dass da, wo Menschen einander begegnen, auch das Risiko für Verletzungen und Fehler besteht. Sie werden bei uns, wenn sie geschehen, nicht verschwiegen. Wo es zu Grenzüberschreitungen oder gar Übergriffen kommt, unterstützen wir aktiv den Umgang mit Beschwerden und Fehlern. Dabei orientieren wir uns an einer Kultur der Achtsamkeit und Klarheit. Mit Prävention und Sprachfähigkeit übernehmen wir gemeinsam mit den Ansprechpartner\*innen im Dekanatsbezirk München Verantwortung.
5. Wir arbeiten intensiv an einem Verhaltenskodex, in dem deutlich wird, wie diese Leitlinien in unserer täglichen Arbeit konkret werden.

Kirchheim, 5. März 2024

Der Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Cantate-Kirche, Kirchheim